



Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft

Wir im Handel

Baden-Württemberg

Informationen für Betriebsräte

Gewerkschaft
Dienstleistungsgewerkschaft

Nr.3 März/2021

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

diesmal haben wir folgende Themen für euch zusammengestellt:

- **Gewerkschaftsarbeit**
- **Corona**
- **Aktuelles**
- **Recht**
- **Seminare und Online-Veranstaltungen**

Gewerkschaftsarbeit:

Für die Gewerkschaft werben – darf ich das?

Die Abstrafung des Gewerkschaftsbeitritts ist rechtswidrig, die Mitgliederwerbung unter bestimmten Voraussetzungen zulässig. Kommt es hart auf hart, lassen wir niemanden allein.

ver.di berät und vertritt Mitglieder und setzt Ansprüche im Ernstfall vor Gericht durch.



- Größere Werbeaktionen im Betrieb z.B. das Verteilen von Flugblättern und Flyern sind höchstzulässig erlaubt. Diese müssen nur außerhalb der Arbeitszeit stattfinden z.B. in den Pausen.
- Auch Nichtmitglieder dürfen werben.
- Die Ansprache potenzieller Mitglieder ist auch in einem fremden Betrieb möglich. Der Besuch muss angekündigt und auf Betriebsabläufe Rücksicht genommen werden.
- Personal- oder Betriebsratsmitgliedern ist es ebenfalls erlaubt, ver.di-Mitglieder zu werben und über tarifliche Auseinandersetzungen zu informieren, die den Betrieb betreffen, solange das Amt davon unberührt bleibt.

Jedes neu gewonnene Mitglied macht ver.di stärker – jedes einzelne ver.di-Mitglied auch. Und für jedes neue Mitglied winken **15 Euro** Werbepremie. Zu werben lohnt sich also gleich doppelt.

Für die Werbung eines neuen Mitglieds erhältst Du als kleines Dankeschön **15 Euro Prämie**, wenn das geworbene Mitglied auf dem Beitrittsformular oder beim [Online-Eintritt](#) dich als Werber oder Werberin angibt.

Telegram

Um jederzeit tagesaktuell ver.di-Informationen aufs Handy zu bekommen, lohnt es sich, unsere Newsletter-Kanäle bei Telegram zu abonnieren:

ver.di Baden-Württemberg

Infos ohne Filter, von ver.di in Baden-Württemberg

https://t.me/verdi_bw

ver.di Handel Stuttgart-Heilbronn

Telegram: Contact @verdihandelshnf



Was kann „meine ver.di“?



„Meine ver.di“ ist die Online-Plattform für alle ver.di-Mitglieder. Künftig laufen hier unsere Online-Services zusammen. Auf „meine ver.di“ lassen sich Mitgliedsdaten bearbeiten, die Beitragsquittung und die Mitgliederbescheinigung runter laden und direkt ausdrucken, die Gruppenplattformen zur gemeinsamen Diskussion und zur Arbeit an Dokumenten erreichen und alle Informations-Abos verwalten.

Perspektivisch werden wir diesen individuellen ver.di-Raum mit weiteren Service-Angeboten und passenden Informationen bestücken. Damit bietet „meine ver.di“ einen sicheren, einheitlichen Zugang zu digitalen Leistungen, der endgeräteunabhängig funktioniert. Unsere Mitglieder erhalten durch „meine ver.di“ wesentlich mehr Transparenz und Kontrolle über ihre bei uns gespeicherten Daten.

Jetzt mitmachen und ab dem 30.03.2021 bei [meine.verdi.de](https://www.meine.verdi.de) anmelden.

Corona:

Erkrankung mit COVID-19 am Arbeitsplatz – Informationen für Beschäftigte

Eine COVID-19-Erkrankung am Arbeitsplatz kann einen Versicherungsfall der gesetzlichen Unfallversicherung darstellen, für deren Bearbeitung die Berufsgenossenschaften oder Unfallkassen zuständig sind.

ver.di setzt sich dafür ein, dass COVID-19 als Berufskrankheit anerkannt wird und zwar nicht nur bei medizinischen und pflegerischen Tätigkeiten. In unseren beiden [Flyern](#) – eine Kurz- und eine Langversion – haben wir daher die wichtigsten Informationen für die Beschäftigten zusammengetragen.

Übersetzung in verschiedene Sprachen: Flyer zur Anerkennung von COVID-19 als Berufskrankheit oder Arbeitsunfall

Die Corona-Krise verstärkt bestehende soziale Ungleichheiten - benachteiligte Gruppen darunter viele Migrant*innen sind besonders von Infektionen durch Covid-19 betroffen. Deshalb haben die Referate Arbeits- und Gesundheitsschutz und Migration die Basisinformationen zur Anerkennung von Covid-19 als Berufskrankheit oder Arbeitsunfall in **Arabisch, Bosnisch, Bulgarisch, Englisch, Polnisch, Rumänisch und Türkisch** übersetzen lassen. Ihr findet die Flyer hier mit entsprechenden Sharepics für die sozialen Medien: [ver.di – COVID-19-Infektion durch die Arbeit?](#)

Welche Auswirkungen hat die Pandemie auf unsere Renten? Warum gibt es zum 1.7.2021 im Westen eine Nullrunde und im Osten eine Minianpassung?

Am 18.03.2021 hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) die Rentenanpassung ab 01. Juli dieses Jahres bekannt gegeben: In den alten Bundesländern gibt es eine Nullrunde, d. h. die Renten werden nicht angepasst und bleiben stabil, obwohl die rechnerische Rentenanpassung negativ ist. Hier greift die Rentengarantie, die keine Absenkungen zulässt. In den neuen Bundesländern steigt der Rentenwert um 0,72 Prozent und beträgt damit 97,9 Prozent des Westwerts. Mehr dazu in unserer [sopoaktuell](#) Nr. 309

Aktuelles:

Einzelhandel vor einzigartiger Tarifrunde

Die Gewerkschaft Verdi will sowohl die Krisengewinner der Branche zu Lohnerhöhungen zwingen als auch mit notleidenden Betrieben über Beschäftigungssicherung verhandeln. **Bernhard Franke** zur bevorstehenden Tarifrunde. Die Arbeitgeber kritisieren das Forderungspaket als „völlig utopisch“.

Hier der komplette Artikel in der Stuttgarter Zeitung vom Freitag, 19. März 2021: <https://stzplus-web.s4p-iapps.com/stz-deutschlandausgabe/2021-03-19/wirtschaft/891dd3e7a98b1d59af7154099ab7ae78.html>

Edeka und real,-

ver.di fordert Klarheit über Zukunftsperspektiven: Edeka soll den real-Belegschaften Arbeitsplätze und Tarifbindung garantieren

[zum Artikel hier](#)

Kaufland Bergkamen



Am 10.03.2021 wurde der Presse, dem zuständigen Wirtschaftsausschuss, dem Betriebsrat in Bergkamen-Mitte und den 93 betroffenen Kollegen mitgeteilt, dass Kaufland den Markt in Bergkamen-Mitte zum 30.04.2021 schließen wird. Damit sind 93 Arbeitsverhältnisse gefährdet. Dieses Vorgehen des Unternehmens vor dem Hintergrund des Konflikts zwischen Betriebsrat und Geschäftsführung ist skandalös!

Die Pandemie hat der Lebensmittelbranche über 5% Umsatzsteigerung in 2020 bis September gebracht. Diese Einnahmen und das Weihnachts- und Ostergeschäft sollten offensichtlich noch mitgenommen werden, um dann einen aus Kaufland-Sicht seit langem unattraktiven Markt zu schließen und sich somit auch eines unbequemen Betriebsrates zu entledigen.

Hier der Link: <https://www.facebook.com/902828806440066/posts/3907165116006405/?d=n>

ISIC – ALLES AUF EINE(R) KARTE

Die International Student Identity Card (ISIC) ist der weltweit akzeptierte Nachweis des Auszubildenden-, Schüler*innen und Studierendenstatus. Mit der ISIC bekommst du weltweit Ermäßigungen und Rabatte. Und das Beste daran: Der Ausweis ist ab Ausstellung ein Jahr gültig und für **ver.di Mitglieder kostenlos!**

Recht:

Aktuelle Urteile

Das Bundesarbeitsgericht hat in zwei aktuellen Urteilen zum Thema "Haftung des Betriebserwerbers in der Insolvenz" entschieden.

Orientierungssätze:

1. Der Erwerber eines Betriebs in der Insolvenz haftet für Ansprüche der übergegangenen Arbeitnehmer auf Leistungen der betrieblichen Altersversorgung nur zeitanteilig für die nach der Eröffnung des Insolvenzverfahrens zurückgelegte Dauer der Betriebszugehörigkeit.
2. Für Leistungen, die auf Zeiten bis zur Eröffnung des Insolvenzverfahrens beruhen, haftet er auch dann nicht, wenn der Pensions-Sicherungs-Verein (PSV) für diesen Teil der Betriebsrente nicht vollständig eintritt.

[Zum Urteilskommentar »](#)

Seminare / Online Veranstaltungen:

Einladung zur virtuellen SBV-Veranstaltung

Der Landesarbeitskreis (LAK) Behindertenpolitik lädt zu seiner diesjährigen SBV-Tagung die Schwerbehinderten-Vertretungen und alle am Thema Interessierten herzlich ein.

Termin Donnerstag, 6. Mai 2021

Beginn 14:00 Uhr

Format Videokonferenz mit Cisco Webex Meetings

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens Montag, 3. Mai 2021!

LINK zum Anmeldeformular: [SBV-Tagung 2021](#)

Die Zugangsdaten und weiteren Infos zur Veranstaltung werden dann am 4. Mai 2021 per E-Mail mitgeteilt.

16. Frauen-Alterssicherungskonferenz am 06.07.2021 (digital)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden herzlich zur [16. Frauen-Alterssicherungskonferenz von ver.di und SoVD am 6.7.2021](#) ein. Spannende Themen, interessante Gesprächspartner*innen, alles digital und kurz vor der Bundestagswahl

Termin bitte vormerken! Es lohnt sich!

Die konkrete Einladung und Zugangsdaten folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

EUROPA Teil 1:

Die EU nach dem Brexit und inmitten der Covid-19-Pandemie

Seminarnummer: BW-UO-210414

Donnerstag, 10. Juni 2021,

9:30 – 17:15 Uhr

ver.di Landesbezirk Baden-Württemberg, tHeo.1, Theodor-Heuss-Straße 2 Haus 1, 70174 Stuttgart

Team: Oliviero Ferretti & Dominik Bollinger

[Hier gelangt Ihr zur ver.di-Onlineanmeldung und dem Themenplan.](#)

Vorankündigung:

Europa Teil 2: Freier Personen-, Waren-, Dienstleistungs- und Kapitalverkehr – und wo bleibt die faire Mobilität?

Donnerstag, 18. November 2021 in Stuttgart. Weitere Infos folgen.

Ostergrüße:

TUN WIR ES DER NATUR GLEICH

UND STEHEN IMMER WIEDER AUF,

IN DER AUFGABGE, DAS GUTE ZUM BLÜHEN ZU BRINGEN.

BEAT JAN

In diesem Sinne wünschen wir allen Kolleginnen und Kollegen ein gesundes und frohes Osterfest.



Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft



Herausgeberin:

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di LBz Baden-Württemberg
Fachbereich 12 Handel

Theodor-Heuss-Str.2/Haus 1 □ 70174 Stuttgart □ Telefon 0711 / 88 77 88 121

E-Mail: fb12.bawue@verdi.de

Verantwortlich: Bernhard Franke □ Telefon 0711 / 88 77 120 □ E-Mail: bernhard.franke@verdi.de

Besucht uns auf unserer Internetseite

ver.di Handel Baden-Württemberg

